

## Kreisstadt Beeskow

Beschlussvorlage Nr.:	BV/156/2018/II		öffentlich			
Bezeichnung des TOP:	Weiterführung Jugendarbeit 2019 - 2021					
Zuständiger Fachbereich:	Fachbereich 2					
<b>Beratende Gremien</b>			<b>Abstimmungsergebnis</b>			
Gremium	Sitzungsdatum		Ja	Nein	Enth.	Befan.
Kulturausschuss	18.09.2018	Stadtverordnete				
		Sachkundige Bürger				
Kulturausschuss	06.11.2018	Stadtverordnete				
		Sachkundige Bürger				
Haupt- und Finanzausschuss	27.11.2018	Stadtverordnete				
		Sachkundige Bürger				
Stadtverordnetenversammlung	18.12.2018	Stadtverordnete				
		Sachkundige Bürger				
Beschlussorgan:	Stadtverordnetenversammlung	Abstimmung		StV	SB	
		Festgelegte Stimmenzahl:				
Federführender Fachbereichsleiter/in:	Herr Steffen Schulze	Anwesende Stimmberechtigte:				
		Ja-Stimmen:				
Bürgermeister/ Vorsitzender HFA:		Nein-Stimmen:				
		Enthaltungen:				
Datum:	24.10.2018	Ausschluss wegen Befangenheit:				

### **Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Beeskow beschließt die Weiterführung der Jugendarbeit mit der Stiftung SPI Jugend-Team Beeskow für die Jahre 2019 bis 2021 mit folgenden Schwerpunkten/ Änderungen:

- Weiterführung der allgemeinen Jugendarbeit mit den Schwerpunkten Jugendzentrum/ mobile Jugendarbeit/ Vernetzung mit insgesamt 2,5 Stellen (bisher 3 Stellen)
- Kofinanzierung Jugendarbeit an Grundschulen in Kooperation mit der Stadt Friedland (Anteil Stadt Beeskow 75 %)
- Kofinanzierung Personal- und Sachkosten Sozialarbeit an Oberschule bis zu einer Lösung mit dem Landkreis Oder-Spree (max. 12 Monate 2019)
- Kofinanzierung Sachkosten Sozialarbeit am Gymnasium im Rahmen der Budgetierung

### **Begründung:**

Im Kulturausschuss im Mai 2017 wurde aufgrund der guten und vertrauensvollen Zusammenarbeit mit der Stiftung SPI eine grundlegende Verlängerung vorgeschlagen, welche die Zustimmung des Fachausschusses fand.

Nunmehr stehen ab dem Jahr 2019 grundsätzliche Änderungen an. Der Landkreis als Schulträger der Oberschule beabsichtigt aus der Kofinanzierung dieser Stelle auszusteigen. Darüber hinaus gibt es eine neue Fördermöglichkeit für Schulsozialarbeit im Umfeld von Grundschulen (in Kooperation mit der Stadt Friedland).

**Anlagenverzeichnis:**